

Praktikumsbericht [C1] ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2022 / 2023

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Schweden
Studienfach:	Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Deutsch als Fremdsprache / Auslandsgermanistik
Arbeitssprache:	Schwedisch / Deutsch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 29/08/2022 bis 30/10/2022

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Stockholms universitet (SU)
Straße/Postfach:	Stockholms universitet Institutionen för slaviska och baltiska språk, finska, nederländska och tyska
Postleitzahl und Ort:	SE-106 91 Stockholm
Land:	Schweden
Homepage:	https://www.su.se/slabafinety/tyska
E-Mail:	registrator.slabafinety@su.se

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Anschreiben der Seite <i>DAAD Lektorate Schweden</i> auf Facebook via Messenger. Weiterleitung an die Studienrektorin der deutschen Abteilung an <i>Stockholms universitet</i> .
------------------	---

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Initiativbewerbung via E-Mail
Wohnungssuche:	In Facebookgruppen / Auf <i>Blocket Bostad</i>
Versicherung:	DAAD
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Nicht nötig (Untermiete und Roaming)
Bank/ Kontoeröffnung:	Nicht nötig (EU)
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	https://de-de.facebook.com/DAAD.Schweden/

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Pflichtpraktikum
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Hospitieren in Deutschkursen sowie Seminaren des Germanistikbachelors. Eigene Übungen mit Studierenden und vier Unterrichtsversuche.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Vorbereitungsgespräche via Zoom, tägliche bis wöchentliche Rücksprache mit Betreuerin und Lehrenden, Abschlussgespräch vor Abreise
soziale Kontakte während des Praktikums:	Mitpraktikant*innen, Kolleg*innen, Mitbewohner*innen, viel Besuch
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Auffrischung / Professionalisierung meiner Schwedischkenntnisse

kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Sowohl fachlich als auch privat hat mich der Aufenthalt weitergebracht. Ich konnte meine Kompetenzen als Lehrkraft ausbauen und habe darüber hinaus viele großartige neue Menschen kennengelernt. Meine Erwartungen an das Praktikum wurden daher mehr als erfüllt.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Zwei Monate sind meines Erachtens ausreichend. Ich konnte alle Kurse / Seminare besuchen und daher einen allumfassenden Überblick vom Germanistikstudium an der SU, sowohl vor als auch hinter den Kulissen, erlangen. Seitens der SU wäre es allerdings wünschenswert ein ganzes Semester (vier Monate) zu bleiben. (Ein Erasmuspraktikum kann auch mit einem Erasmussemester an der SU kombiniert werden)
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Ca. 100 € bis 200 € mehr als in Deutschland
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	In Schweden herrschen flache Hierarchien. Die Gesellschaft beruht auf mehr Vertrauen in die Menschen.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Auf jeden Fall, da ich nun besser weiß in welchem Stil ich selbst am besten unterrichten kann, sodass die Lernenden maximal vom Unterricht profitieren können.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ja, da die Mitarbeitenden des Instituts / der Abteilung für Deutsch sehr nett und kooperativ sind, sodass man sich direkt als Teil des Teams fühlt. Darüber hinaus kann man sich fachlich wunderbar austauschen und wird bestens betreut. Dennoch kann man autonom arbeiten und sich dadurch im Beruf der Lehrkraft ausprobieren sowie entfalten.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	https://www.daad.de/de/ https://www.su.se/

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja ☒

Nein ☐